99006003017000, 99006003017000

Abweichende täglich längere Arbeitszeit beantragen

Heruntergeladen am 20.07.2025
https://fimportal.de/xzufi-services/213251386/L100038

Modul	Sachverhalt
Leistungsschlüssel	99006003017000, 99006003017000
Leistungsbezeichnung I	Abweichende täglich längere Arbeitszeit beantragen
Leistungsbezeichnung II	Längere tägliche Arbeitszeit beantragen
Typisierung	2/3 - Bund: Regelung (2 oder 3), Land/Kommune: Vollzug
Quellredaktion	Thüringen
Freigabestatus Katalog	unbestimmter Freigabestatus
Freigabestatus Bibliothek	unbestimmter Freigabestatus
Begriffe im Kontext	Erreichung von Freischichten, 12 Stundenschichten, Kontinuierlicher Schichtbetrieb, Freischichten, Erreichung zusätzlicher Freischichten, Bau- und Montagestellen
Leistungstyp	Leistungsobjekt mit Verrichtung
Leistungsgruppierung	Arbeitsschutz (006)
Verrichtungskennung	Bewilligung (017)
SDG-Informationsbereich	Gesetzlich oder durch Rechtsverordnung geregelte

Modul	Sachverhalt
	Beschäftigungsbedingungen — auch für entsandte Arbeitnehmer — (einschließlich Informationen über Arbeitsstunden, bezahlten Urlaub, Urlaubsansprüche, Rechte und Pflichten bei Überstunden, Gesundheitskontrollen, Beendigung von Verträgen, Kündigung oder Entlassungen)
Lagen Portalverbund	Sonderregelungen der Arbeitszeit (2030700)
Einheitlicher Ansprechpartner	Nein
Fachlich freigegeben am	10.11.2023
Fachlich freigegen durch	Thüringer Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie
Handlungsgrundlage	https://www.gesetze-im-internet.de/arbzg/__15.html https://www.gesetze-im-internet.de/arbzg/__15.html
Teaser	Ausnahmen zur Abweichung einer täglich längeren Arbeitszeit für kontinuierliche Schichtbetriebe oder eine Bau- und Montagestelle müssen Sie sich als Arbeitgeber von der zuständigen Behörde bewilligen lassen.
Volltext	Die werktägliche Arbeitszeit eines Arbeitnehmers beträgt acht Stunden. Sie kann auf bis zu zehn Stunden verlängert werden, wenn innerhalb von sechs Kalendermonaten oder in 24 Wochen im Durchschnitt acht Stunden werktägliche nicht überschritten werden. Sie können hierzu eine Ausnahme bei der zuständigen Behörde beantragen, wenn es sich bei Ihren Unternehmen um einen kontinuierlichen Schichtbetrieb oder eine Bau- und Montagestelle handelt. Durch die abweichende längere tägliche Arbeitszeit müssen zusätzlich Freischichten erreicht werden.
Erforderliche Unterlagen	• Beantragungszeitraum • Gründe für die Beantragung • Anzahl der Arbeitnehmer pro Schicht • Betroffene Arbeitsplätze/Tätigkeiten • Vor- und Nachteile des geplanten Schichtsystems • Tarifvertrag (falls vorhanden)

Modul	Sachverhalt
	• Arbeitszeitvereinbarungen • Ruhepausenverteilung • Ruhezeit • Schichtplan aus dem die zusätzlichen Freischichten hervorgehen • Dokumentation der Gefährdungsbeurteilung • Stellungnahme Betriebsärztin/-arzt • Stellungnahme Betriebs- oder Personalrat (falls vorhanden)
Voraussetzungen	• Sie können den Antrag nur stellen, wenn Sie Arbeitgeberin oder Arbeitgeber sind. • Die Beantragung ist nur für kontinuierliche Schichtbetriebe oder Bau- und Montagestelle möglich. • Die konkrete Bau- und Montagestelle ist zu benennen, da eine Ausnahme nur baustellenbezogen erteilt wird. • Es muss nachgewiesen werden, dass eine betriebliche Ausnahmesituation die Abweichung im Einzelfall dringend erfordert. • Die Erreichung zusätzlicher Freischichten ist durch das beantragte Schichtsystem anhand eines Schichtplans darzulegen. • Bei der Gefährdungsbeurteilung ist die Belastung durch: Lage und Dauer der Arbeitszeit, besondere Formen der Arbeitszeit (zum Beispiel Schichtarbeit, Arbeit auf Abruf), Gefährdungen mit Zeitbezug zum Beispiel durch schwere körperliche Arbeiten, Lärm, Gefahrstoffe, Strahlung und gegebenenfalls Sonn- und Feiertagsarbeit beziehungsweise die ausreichende Kompensation durch Ruhepausen sowie tägliche und wöchentliche Ruhezeiten zu bewerten und das Ergebnis der Bewertung zu dokumentieren. • Stellungnahme des Betriebsarztes/der Betriebsärztin • Stellungnahme des Betriebs- beziehungsweise Personalrats, falls vorhanden • Die Ruhepausen und die Ruhezeiten müssen eingehalten werden. • Die Arbeitszeit darf 48 Stunden wöchentlich im Durchschnitt von sechs Kalendermonaten oder 24 Wochen nicht überschreiten.
Kosten	Gebühr: 80€ - 2.500€
Verfahrensablauf	Eine Bewilligung für eine abweichende längere tägliche

Modul	Sachverhalt
	Arbeitszeit können Sie schriftlich oder online beantragen. Sie können die Ausnahmebewilligung schriftlich beantragen: • Beschreiben Sie dafür Ihr Anliegen formlos. • Senden Sie Ihren Antrag an das Thüringer Landesamt für Verbraucherschutz, einschließlich der erforderlichen Unterlagen und Nachweise. • Sind erforderliche Unterlagen beziehungsweise Informationen für die Bearbeitung unvollständig, werden Sie umgehend von der Sachbearbeitung kontaktiert. • Das Thüringer Landesamt für Verbraucherschutz prüft die Unterlagen. • Sind die Voraussetzungen für die Ausnahmebewilligung erfüllt, erhalten Sie einen zustimmenden Bescheid. • Erst danach darf eine von den Vorschriften abweichende Beschäftigung erfolgen. • Sind die Voraussetzungen für die Genehmigung nicht erfüllt, erhalten Sie eine Ablehnung. Möchten Sie die Genehmigung online beantragen, sind die folgenden Schritte durchzuführen: • Aufruf des Online-Dienstes • Füllen Sie die Felder des Online-Dienstes vollständig aus und übersenden den Antrag an das Thüringer Landesamt für Verbraucherschutz einschließlich der im Antrag aufgeführten Unterlagen und Nachweise. • Die weiteren Verfahrensschritte entsprechen dem schriftlichen Antrag.
Bearbeitungsdauer	4 Woche(n)
Frist	Eine Ausnahme wird nur für einen befristeten Zeitraum erteilt.
weiterführende Informationen	
Hinweise	
Rechtsbehelf	• Widerspruch

Modul	Sachverhalt
	• Weitere Information, wie Sie Widerspruch einlegen, finden Sie im Bescheid über Ihren Antrag.
Kurztext	• Abweichen von Regelungen zur Arbeitszeit Bewilligung • Ausnahmebewilligungen einerabweichenden längeren tägliche Arbeitszeit für kontinuierliche Schichtbetriebe zur Erreichung zusätzlicher Freischichten und für Bau- und Montagestellen. • Eine Ausnahme für eine Beschäftigung von Arbeitnehmern mit einer längeren täglichen Arbeitszeit von maximal 12 Stunden kann durch die zuständige Stelle bewilligt werden. • Die Ausnahme wird befristet erteilt. • Antrag kann schriftlich oder online gestellt werden. • Voraussetzungen: Antrag kann nur von Arbeitgeberin oder Arbeitgeber gestellt werden Die Beantragung ist nur für kontinuierliche Schichtbetriebe oder Bau- und Montagestelle möglich. Es muss nachgewiesen werden, dass eine betriebliche Ausnahmesituation die Abweichung im Einzelfall dringend erfordert. Die Erreichung zusätzlicher Freischichten ist durch das beantragte Schichtsystem anhand eines Schichtplans darzulegen. Die längere tägliche Arbeitszeit muss Bestandteil der Dokumentation der Gefährdungsbeurteilung sein. Stellungnahme des Betriebs- oder Personalrats, falls vorhanden Stellungnahme des Betriebsarztes/der Betriebsärztin • Zuständig: zuständige Regionalinspektion des Thüringer Landesamts für Verbraucherschutz (TLV) Abteilung Arbeitsschutz
Ansprechpunkt	Wenden Sie sich an Ihre zuständige Regionalinspektion des Thüringer Landesamts für Verbraucherschutz (TLV), Abteilung Arbeitsschutz.
Zuständige Stelle	
Formulare	
Ursprungsportal	Apply for different daily longer working hours, Abweichende täglich längere Arbeitszeit beantragen